

HAND-WÖRTERBUCH UMWELTBILDUNG

Was heißt Umweltbildung? Ob Politiker, Unternehmer oder Umweltschützer, jede Person wird diesen Begriff für sich anders definieren. Dieses Handbuch soll als Verständigungsmittel zwischen den unterschiedlichen Interessengruppen dienen und dazu beitragen, in einer Zeit, in der die Auseinandersetzung mit der Umweltfrage eine immer bedeutendere Position in unserer Gesellschaft einnimmt, eine Basis für ein gemeinsames, konstruktives Handeln schaffen.

Gegenstand des Hand-Wörterbuches sind Umweltbildung - im Sinne einer neuen Allgemeinbildung und deren Verflechtung mit gesellschaftlichen Praxen: Wirtschaft, Politik, Ethik usw. ... - sowie Begriffe und Konzepte zur Natur. In alphabetischer Reihenfolge von B, wie Biozönose bis Z, wie Zweck-Mittel-Relation, sind 380 Begriffe teilweise stichwortartig, teils in einem ausführlichen Text mit einem Verweis auf die verwendeten Literaturquellen erörtert. Durch ein umfangreiches Adressenverzeichnis der Autoren, die auch als Ansprechpartner zu dieser Thematik zu verstehen sind, wird dieses Handbuch ergänzt.

**Hand-Wörterbuch Umwelt / hrsg. von Oskar Brillung und Eduard W. Kleber. - Baltmannsweiler : Schneider-Verlag Hohengehren, 1999
ISBN 3-89676-188-9**

WEIMAR 2010 - ANSATZPUNKTE UND CHANCEN FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE KULTURSTADT

Diese bereits in Heft 1/1998 dieser Zeitschrift vorgestellte Studie liegt jetzt in einer aktuellen Überarbeitung vor. Es wurden Ergänzungen zum aktuellen Stand des Agenda-Prozesse in Weimar eingearbeitet und damit eine zeitnahe Arbeitsgrundlage für alle am Agenda-Prozess Interessierten geschaffen.

WEIMAR 2010. Ansatzpunkte und Chancen einer Lokalen Agenda 21 für eine zukunftsfähige Kulturstadt. Hrsg. HEIMATBUND THÜRINGEN und GRÜNE LIGA Thüringen. Weimar. 1999.
(Bezug über die GRÜNE LIGA, Goetheplatz 9b, 99423 Weimar, Tel. (03643) 5 31 30)

NEUE WEGE ZUR FÖRDERUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS

in der vorliegenden 20seitigen Broschüre des Landratsamtes Wartburgkreis und des Landwirtschaftsamtes Eisenach werden die Ergebnisse der Gemeinschaftsinitiative LEADERII der Europäischen Union dargestellt. Neben einer allgemeinen Erläuterung zur Verwirklichung der LEADERII-Förderung in der beschriebenen Region werden 13 innovative Projekte aus der Region in Wort und Bild vorgestellt.

Neue Wege zur Förderung des ländlichen Raums. Ergebnisse der Gemeinschaftsinitiative LEADERII der Europäischen Union (1995-1999). Hrsg. Landratsamt Wartburgkreis und Landwirtschaftamt Eisenach. Eisenach, 1999.

(Bezug über die Herausgeber:
Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen)

NEUE IDEEN FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM - LEADERII ZWISCHEN THÜRINGER WALD UND FAHNERSCHE HÖHEN

Die Lokale Aktionsgruppe LEADERII beim Landwirtschaftsamt Arnstadt stellt in dieser Broschüre ihre innovativen Projekte aus der der LEADERII-Förderung vor. Neben einer Gesamtdarstellung der Förderstrategie im Aktionsbereich, den Landkreisen Gotha und Ilm-Kreis, werden 11 beispielhafte Projekte in Wort und Bild vorgestellt. Dabei reicht die Palette von der Heuvermarktung im Thüringer Wald bis zum Einsatz neuester Kommunikationstechnologien im Jugend- und Kommunikationszentrum Kettmannshausen.

Neue Ideen für den ländlichen Raum - LEADERII zwischen Thüringer Wald und Fahnerschen Höhen. Hrsg. von der Lokalen Aktionsgruppe LEADERII beim Landwirtschaftsamt Arnstadt. Arnstadt, 1999.

(Bezug über die Herausgeber:
Lokale Aktionsgruppe LEADERII beim
Landwirtschaftsamt Arnstadt
Mühlweg 16, 99310 Arnstadt)

EUROPÄISCHE LANDSCHAFTSENTWICKLUNG MIT GROßEN WEIDETIEREN

(Görner) Der soeben erschienene Band 3 der Reihe „Natur- und Kulturlandschaft“ entstand aus Beiträgen einer 1993 durchgeführten Tagung zum Leitbild der Landschaftspflege in Mitteleuropa und der namentgebenden Tagung vom April 1998. Die Bedeutung großer Pflanzenfresser für die potentielle, aktuelle und zukünftige Landschaft Europas wird von den Autoren aus den Niederlanden und Frankreich, der Schweiz, Dänemark und Deutschland umfassend betrachtet und diskutiert. 52 Fachbeiträge dienen auch als Grundlagenwerk für wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Ökologie, Geographie, Landschaftskunde, Naturschutz und Landschaftspflege - mit zahlreichen Anregungen für die praktische Umsetzung eines wiederzuentdeckenden und neuzubestimmenden Gedankenguts.

Gerken, B. & M. Görner (EDS. 1999): Europäische Landschafts-Entwicklung mit großen Weidetieren - Geschichte, Modelle, Perspektiven. Natur- und Kulturlandschaft 3. Höxter / Jena 1999 ISBN 3-9805700-8-8 DM 58,00

(Bestellungen über: Arbeitsgruppe Artenschutz/Martin Görner Thymianweg 25, 07745 Jena)

WASCHEN

Seit der Mensch seinen Körper durch Kleidung schützt, seit er spinnen und weben kann, hat er auch das Bedürfnis, die mühsam hergestellten Gewänder sauber zu halten. Die neueste Publikation der volkskundlichen Beratungs- und Dokumentationsstelle für Thüringen spürt der (Kultur-)Geschichte des Waschens nach und geht dabei nach einer informativen Einführung u.a. auf den Waschort, die Waschmittel, den Wäschetransport und die öffentlichen Waschanstalten ein.

Helga Raschke: Waschen. Schriften der Volkskundlichen Beratungs- und Dokumentationsstelle für Thüringen Heft 13. Erfurt 1999

(Bezug über die Volkskundliche Beratungs- und Dokumentationsstelle im Museum für Thüringer Volkskunde Juri-Gagarin-Ring 140a, 99084 Erfurt Tel./Fax (0361) 6 43 90 05)

PLÄDOYER FÜR EIN UMWELTVERTRÄGLICHES BAUEN IM LÄNDLICHEN RAUM

Mit dieser dritten Broschüre setzt der Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) eine Reihe fort, die 1987 mit „Plädoyer für ein Leben auf dem Land“ und 1994 mit „Plädoyer für Umwelt und Kulturlandschaft“ ihren Anfang nahm. Die Fachgruppe „Ländlicher Raum“ beim BHU als wesentlicher Initiator und fachlicher Beirat dieser Veröffentlichung widmet sich diesmal dem Thema Begrenztheit der Ressource Boden. Neben den Thesen zur Begrenztheit der Ressource Boden und anderen grundlegenden Aspekten der Siedlungsplanung werden Erfahrungen und Beispiele für ein umweltverträgliches Bauen im ländlichen Raum dargestellt.

Plädoyer für ein umweltverträgliches Bauen im ländlichen Raum. Hrsg. vom Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU). Bonn, 2000. ISBN 3-925374-21-3

(Kostenloser Bezug über den Herausgeber bei Erstattung der Versandkosten: Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) Adenauerallee 68, 53113 Bonn Tel. (0228) 2 24 09, Fax 21 55 03

HEIMAT - EIN DEUTSCH-ISRAELISCH-PALÄSTINENSISCHES LESEBUCH

(annotation) AutorInnen aus Deutschland, Israel und Palästina greifen das vielschichtige Thema "Heimat" im Zusammenhang mit der spezifischen Situation ihrer Länder auf. Das Buch zeigt, wie notwendig diese Vermittlung bleibt.

H.-G. Meyer, K. Wieglerling (Hrsg.): Heimat: Das allen in der Kindheit scheint und worin noch niemand war. Ein deutsch-israelisch-palästinensisches Lesebuch Frankfurt/Main 1999, Brandes & Apsel 176 S., 28,- DM ISBN 3-86099-147-7